

Update-Information zur Version 5.0

Umfassende Erweiterungen für PC und iPad

Neu

Mit der MediFox therapie Version 5.0 wird die Software wieder umfassend erweitert. So haben Sie jetzt auch am PC Zugriff auf die Grundeinstellungen und die BFS-Sendungsübersicht, können die Stammdaten neuer Patienten über das MediFox Kartenlesegerät elektronisch erfassen und mit praktischen Tastenkombinationen arbeiten. Zusätzliche Erweiterungen für das PraxisPad machen die Praxisverwaltung noch einfacher.

Inhaltsübersicht

- Terminplanung – [Seite 2](#)
- Stammdatenverwaltung – [Seite 4](#)
- Abrechnung – [Seite 7](#)
- Allgemeine Neuerungen – [Seite 9](#)
- Tipps & Tricks – [Seite 12](#)

Ihr Kontakt zu MediFox therapie

Sie haben Fragen oder Anmerkungen? Dann wenden Sie sich gerne an den MediFox therapie Kundenservice unter:

- Telefon: 05121. 28 29 1-38
- E-Mail: service-therapie@medifox.de



MediFox therapie setzt auf dem iPad die Version 12, 13 oder neuer des Betriebssystems iOS voraus. Wie Sie in Erfahrung bringen, welche Softwareversion derzeit auf Ihrem iPad installiert ist, erfahren Sie in den Tipps & Tricks auf [Seite 12](#).

Highlights in der Version

Die neue BFS-Sendungsübersicht

Die BFS-Sendungsübersicht wurde jetzt noch übersichtlicher gestaltet, sodass Sie den gesamten Sendungsverlauf mit nur einem Blick erfassen können. Zudem steht Ihnen die BFS-Sendungsübersicht nun auch am PC zur Verfügung. Mehr dazu erfahren Sie auf [Seite 7](#).

Stammdatenaufnahme mit dem Kartenlesegerät

Das MediFox Kartenlesegerät können Sie jetzt auch am Windows-PC anschließen und die Stammdaten neuer Patienten damit über die GKV-Gesundheitskarte einlesen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf [Seite 4](#).

Effizient Arbeiten mit Tastenkombinationen

Praktische Tastenkombinationen machen die Arbeit mit der MediFox therapie PC-Version jetzt noch komfortabler. Auf Knopfdruck können Sie zwischen Programmbereichen wechseln, Eingaben speichern und vieles mehr. Näheres dazu erfahren Sie auf [Seite 9](#).

Überarbeitete Terminansicht in der PC-Version

Die Detailansicht von Terminen wurde in der PC-Version umfassend überarbeitet und überzeugt jetzt neben neuen Funktionen mit einer übersichtlicheren Darstellung. Details hierzu auf [Seite 2](#).

Terminplanung

Optimierte Terminansicht in der PC-Version

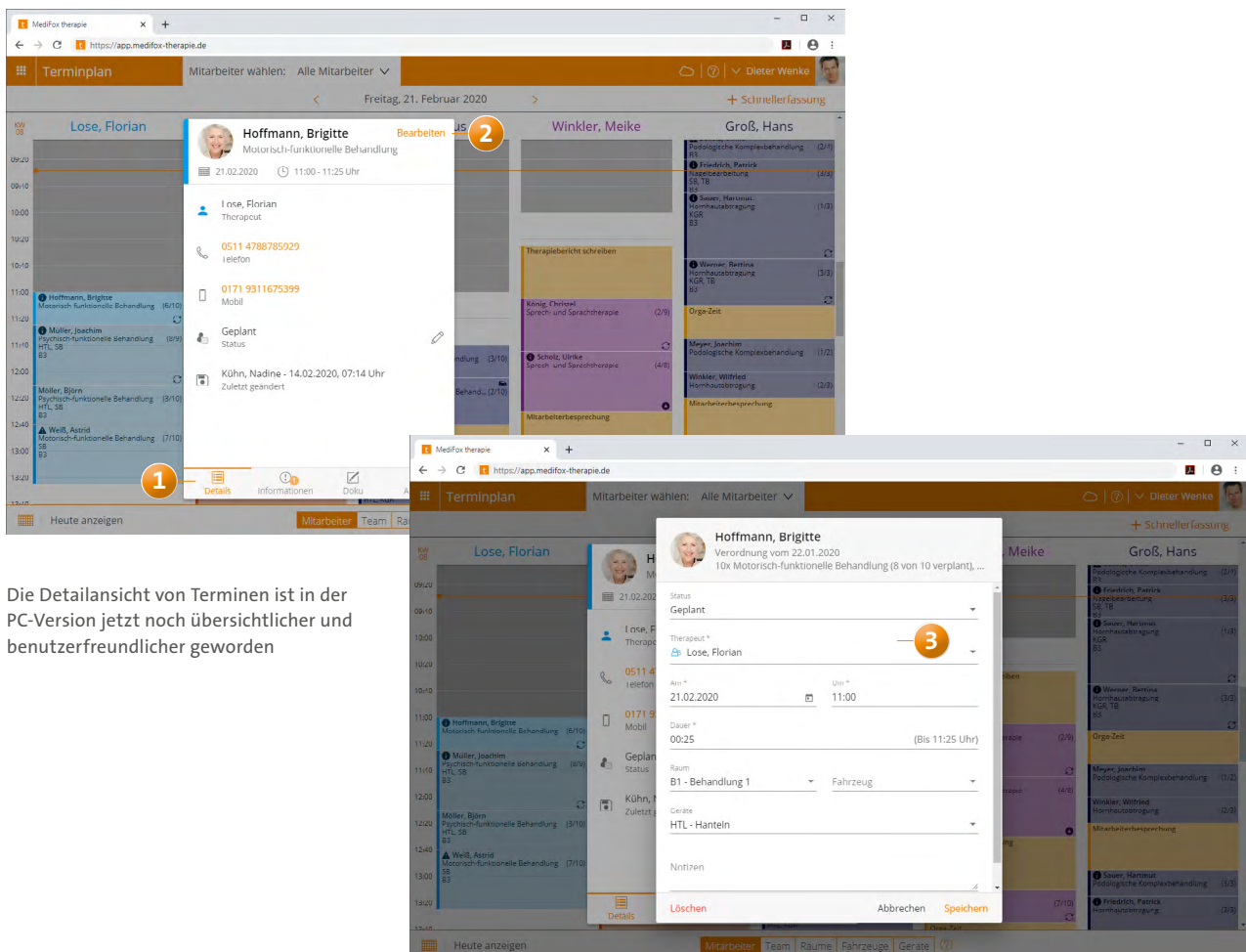
Neue Darstellung von Terminen in der Detailsicht

Die Detailsicht von Terminen wurde in der PC-Version optisch und funktional überarbeitet und ist dadurch noch benutzerfreundlicher geworden. Die neue Darstellung orientiert sich dabei an der Ansicht, die Sie bereits von Ihrem PraxisPad gewohnt sind. Die Informationen eines Termins werden entsprechend in folgende Bereiche unterteilt **1**:

- **Details:** Hier werden Ihnen die Kontaktdaten des Patienten und die Informationen zum Terminstatus angezeigt.
- **Informationen:** Hier erhalten Sie nützliche Informationen zum Terminstatus, z. B. den Hinweis, dass für den Termin noch keine Verlaufsdokumentation erstellt wurde.
- **Warnungen:** Warnungen haben eine höhere Priorität als Informationen. Liegen Informationen und Warnungen vor, werden diese deshalb unter „Warnungen“ zusammengefasst. Sie erhalten Warnungen beispielsweise, wenn noch kein Folgetermin vereinbart wurde.

- **Doku:** Hier können Sie bisherige Verlaufsdocumentationen einsehen und eine neue Verlaufsdocumentation zu dem ausgewählten Termin erstellen.
- **Aktionen:** Die Aktionen wurden dem vom PraxisPad gewohnten Funktionsumfang angepasst. So können Sie über den Termin beispielsweise direkt zur Warteliste oder zum Patienten wechseln, einen Barverkauf buchen und vieles mehr.

Über die neue Schaltfläche „Bearbeiten“ **2** oben rechts in der Detailsicht können Sie den Termin bearbeiten und dadurch etwa den Therapeuten wechseln oder dem Termin Ressourcen zuordnen **3**. Den Terminstatus können Sie weiterhin direkt ändern, indem Sie in der Detailsicht unter „Status“ auf das Stiftsymbol klicken und dann einen neuen Status wählen. Bitte beachten Sie, dass bereits abgerechnete Termine nicht mehr bearbeitet werden können.



Die Detailsicht von Terminen ist in der PC-Version jetzt noch übersichtlicher und benutzerfreundlicher geworden

Ebenfalls praktisch: Sie können Patienten über die in der Detailansicht angezeigte Telefon- oder Mobilfunknummer direkt anrufen. Klicken Sie dazu einfach die gewünschte Nummer an **1**. Sie müssen daraufhin festlegen, mit welcher Anwendung der Anruf gestartet werden soll. Klicken Sie dazu im geöffneten Dialog auf „App auswählen“ und wählen Sie eine auf Ihrem PC installierte Anwendung aus, mit der Sie den Anruf tätigen möchten. MediFox stellt anschließend eine Verbindung über die gewählte Anwendung her. So sind Sie schnell mit dem Patienten verbunden. Sollten Sie noch keine passende Anwendung für Anrufe auf Ihrem PC installiert haben, richten Sie zunächst eine entsprechende App ein. Bei Fragen dazu steht Ihnen der MediFox Kundenservice ebenfalls gern zur Verfügung.

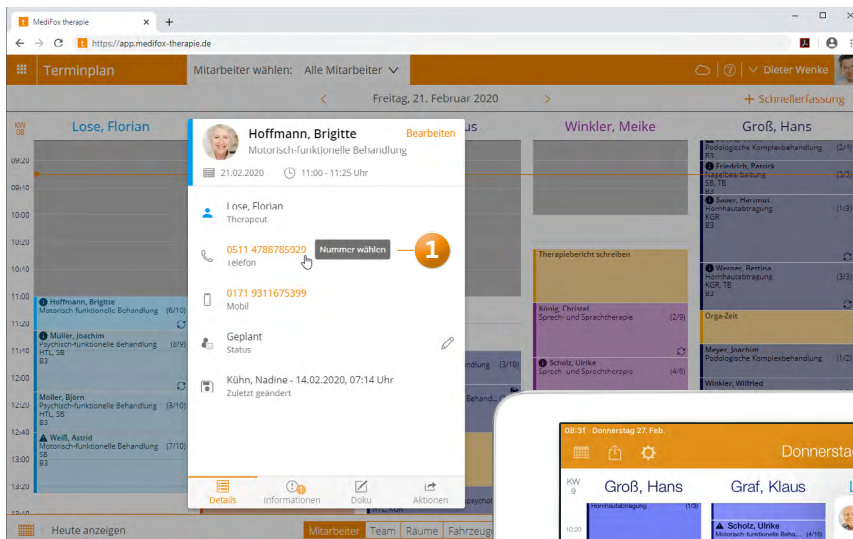
Optische Anpassung des Terminplans unter iOS 12 / iOS 13

Mit den neuen Versionen des Betriebssystems iOS hat sich auch die Darstellung des Terminplans auf dem iPad leicht

verändert. Dies betrifft vor allem die Filterleiste im unteren Bereich des Terminplans, über die Sie die Ansicht auf Mitarbeiter, Teams und Ressourcen umstellen können. Diese wird nun grau dargestellt und hebt sich dadurch optisch noch besser hervor **2**. Die neue Darstellung wirkt sich jedoch nicht auf die Funktionen aus.

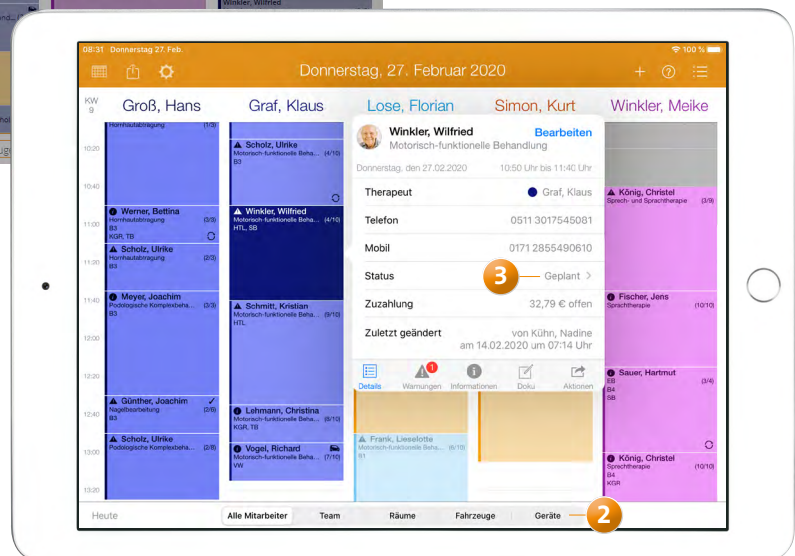
Terminstatus auf dem PraxisPad schnell bearbeiten

Über die Detailansicht eines Termins konnten Sie den Terminstatus bisher direkt auf „Erbracht“ oder „Abgesagt“ stellen. Ab sofort können Sie hier jeden beliebigen Status auswählen. So müssen Sie den Termin nicht erst bearbeiten, um einen abweichenden Status wie beispielsweise „Erbracht und unterschrieben“ auszuwählen. Tippen Sie dazu in der Detailansicht einfach auf „Status“ **3** und wählen Sie dann den aktuellen Status aus der eingblendeten Liste aus.



Über die Telefonnummern in der Detailansicht können Patienten direkt angerufen werden

Die Darstellung des Terminplans hat sich auf dem PraxisPad leicht verändert



Stammdatenverwaltung

Mehr Komfort mit dem MediFox Kartenlesegerät

Stammdatenaufnahme mit dem MediFox Kartenlesegerät jetzt auch am Windows-PC möglich

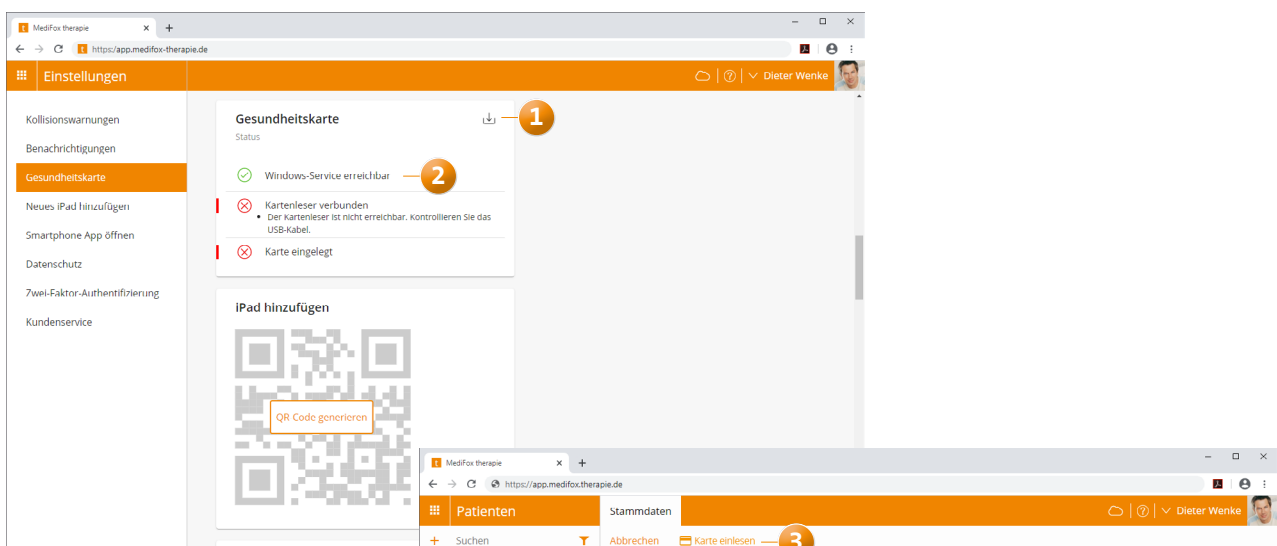
Für eine schnelle und komfortable Aufnahme der Stammdaten eines Patienten können Sie das MediFox Kartenlesegerät jetzt auch am Windows-PC anschließen und die elektronische Gesundheitskarte (eGK) am Rechner einlesen.

Die Verwendung des Kartenlesegeräts erfordert einen PC mit Windows-Betriebssystem und die Installation einer zusätzlichen Service-Anwendung für das Betriebssystem. Die Installation setzt voraus, dass Sie an Ihrem PC als Windows-Administrator angemeldet sind.

Die Service-Anwendung laden Sie ganz einfach über MediFox therapie herunter. Rufen Sie dafür über die Navigation den Programmbereich „Einstellungen“ auf und wählen Sie in den Einstellungen den Menüpunkt „Gesundheitskarte“ aus. Über das Download-Symbol **1** laden Sie dann die Installationsdatei herunter, die zum Verwenden des Karten-

lesegeräts benötigt wird. Öffnen Sie die heruntergeladene Datei und führen Sie die Installation regulär aus. Nach der erfolgreichen Installation aktualisieren Sie noch einmal die Einstellungen in MediFox therapie. Hier sollte Ihnen jetzt mit einem grünen Haken angezeigt werden, dass der Windows-Service erreichbar ist **2**.

Nun können Sie auch schon das Kartenlesegerät mit einem passenden USB-Kabel an den PC anschließen und ab sofort die Stammdaten neuer Patienten über die eGK einlesen. Stecken Sie dazu die eGK eines Patienten in das Kartenlesegerät ein und legen Sie im Programmbereich „Patienten“ einen neuen Patienten über das Pluszeichen an. Wenn Sie jetzt oberhalb der Stammdaten auf die Schaltfläche „Karte einlesen“ **3** klicken, übernimmt MediFox die Stammdaten automatisch von der Gesundheitskarte. Sie müssen die Daten nur noch speichern und der Patient ist in MediFox angelegt.



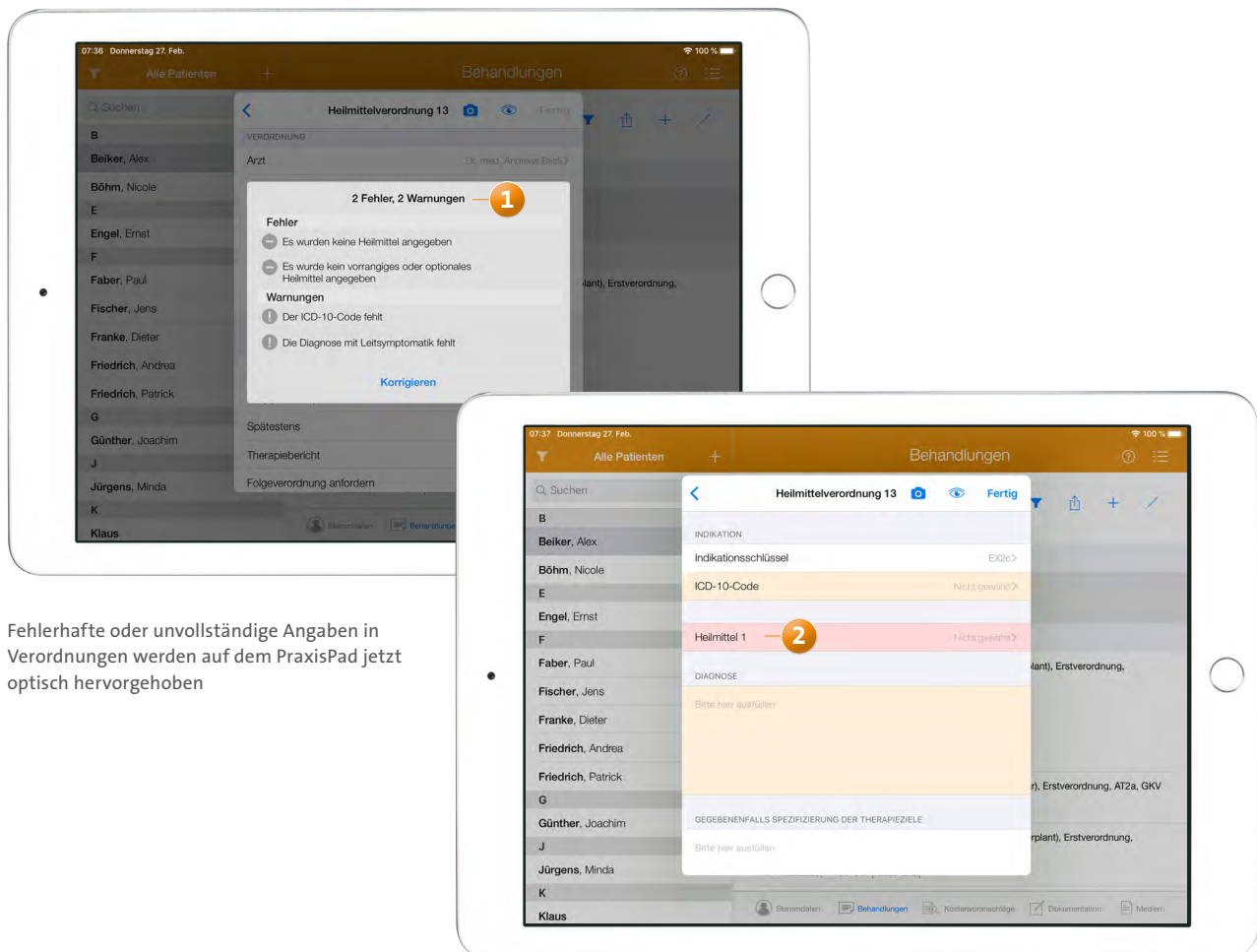
Am Windows-PC können Sie die Stammdaten neuer Patienten jetzt auch komfortabel mit dem MediFox Kartenlesegerät erfassen

Hervorhebung unstimmiger Angaben in Verordnungen

Auf dem PraxisPad werden fehlerhafte oder unvollständige Angaben in Verordnungen jetzt optisch hervorgehoben, damit Sie diese direkt erkennen und anpassen können. Dazu legen Sie zunächst wie gewohnt eine Verordnung an und speichern die eingegebenen Daten mit „Fertig“. Sollte MediFox nun feststellen, dass Daten fehlerhaft bzw. unvollständig sind, wird Ihnen eine entsprechende Hinweismeldung angezeigt **1**. Abhängig von der Priorität der Angaben unterteilt MediFox die Hinweise dabei in Fehler und Warnungen. Wenn Sie auf „Korrigieren“ tippen, springt MediFox zurück in das Verordnungsformular und hebt die ermittelten Fehler rot und die Warnungen orange hervor **2**. So brauchen Sie lediglich die markierten Felder überprüfen und können die vollständige Verordnung anschließend

speichern. Das gibt Ihnen noch mehr Unterstützung bei der Eingabe und Verwaltung der Verordnungen Ihrer Patienten.

Bitte beachten Sie: Der Bereich „Verordnungen“ wurde in „Behandlungen“ umbenannt, da nicht allen Behandlungen zwangsläufig auch Verordnungen zugrunde liegen. Diese Anpassung hat jedoch keine Auswirkung auf die bekannte Anlage und Verwaltung der Verordnungen.



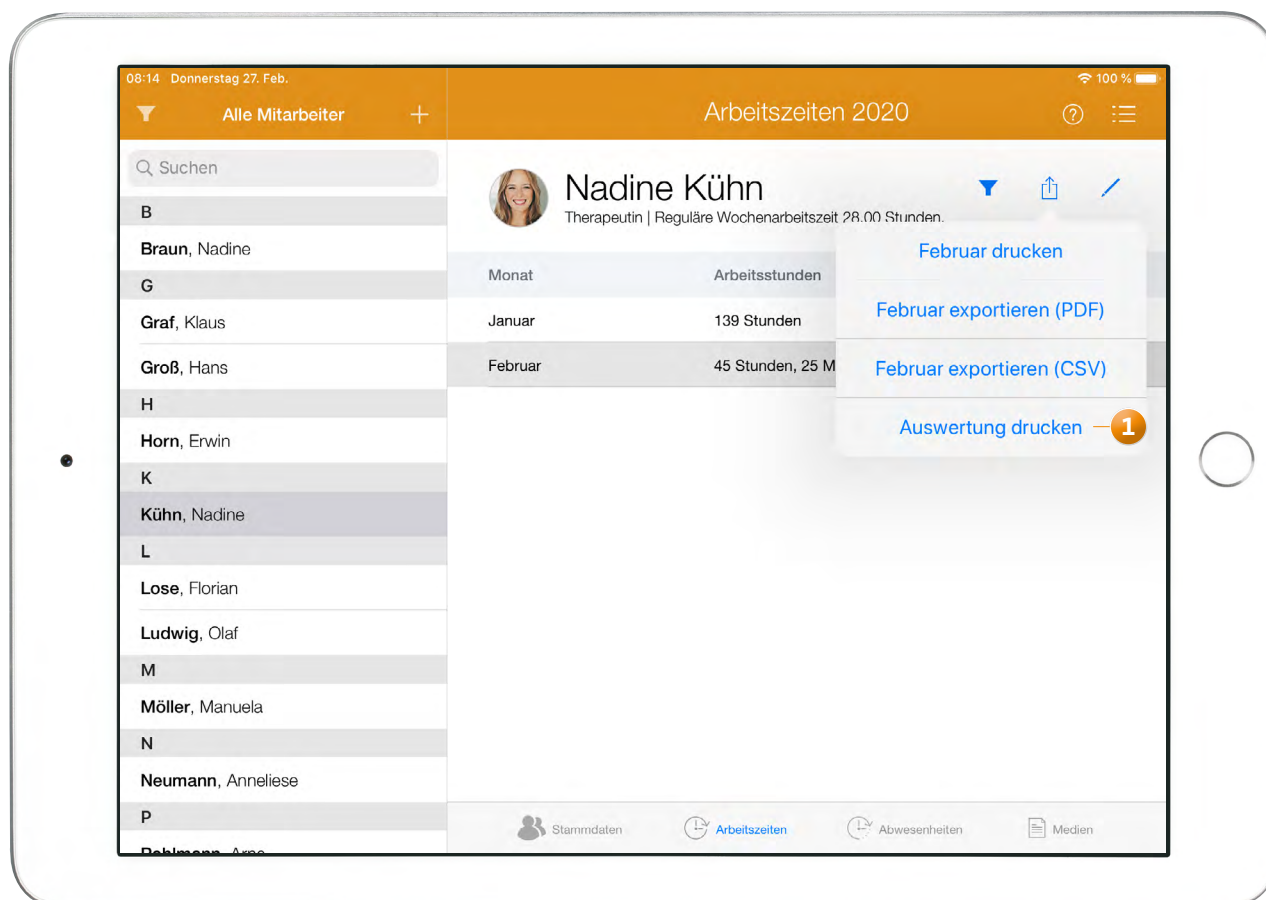
Fehlerhafte oder unvollständige Angaben in Verordnungen werden auf dem PraxisPad jetzt optisch hervorgehoben

Arbeitszeitauswertung der Mitarbeiter drucken

MediFox therapie bietet Ihnen jetzt auch die Möglichkeit, eine Auswertung der Arbeitszeiten Ihrer Mitarbeiter zu drucken bzw. als PDF zu speichern. Um die Auswertung zu erstellen, rufen Sie über die Stammdaten der Mitarbeiter den Bereich „Arbeitszeiten“ auf. Tippen Sie dann auf die Aktionsschaltfläche und wählen Sie die Option „Auswertung drucken“ aus **1** (in der PC-Version klicken Sie in den Arbeitszeiten auf die Schaltfläche „Drucken / Exportieren“ und dann auf „Auswertung drucken“). MediFox erstellt nun die entsprechende Auswertung, die Sie je nach Bedarf ausdrucken oder als PDF-Datei speichern können.

Die Auswertung bezieht sich immer auf ein volles Kalenderjahr. Dabei werden die Arbeitszeiten des ausgewählten Mitarbeiters nach Terminarten bzw. Terminstatus aufgeschlüsselt. So erkennen Sie beispielsweise, dass ein Mitarbeiter

100 Behandlungstermine mit dem Status „Erbracht und unterschrieben“ mit einer Gesamtdauer von 3.500 Minuten bzw. 58,33 Stunden und 20 interne Termine mit einer Gesamtdauer von 600 Minuten bzw. 10 Stunden durchgeführt hat. Auf diese Weise haben Sie im Blick, wie viele Behandlungen erbracht wurden und wie viel Zeit für die jeweiligen Termine aufgewendet wurde.



Ab sofort können Sie auch eine Auswertung der Arbeitszeiten Ihrer Mitarbeiter drucken

Abrechnung

BFS-Sendungsübersicht erweitert

BFS-Sendungsübersicht in der PC-Version verfügbar

Den aktuellen Status Ihrer an die BFS übermittelten Sendungen können Sie jetzt auch direkt am PC nachvollziehen. Die BFS-Sendungsübersicht wurde dafür analog zum PraxisPad in die PC-Version integriert. Sie erreichen die Sendungsübersicht, indem Sie über die Navigation den Programmbereich „BFS“ aufrufen.

Dabei wird Ihnen im Register „Sendungen“ zunächst der Fortschritt Ihrer Sendungen angezeigt. Die Übersicht der Sendungen wurde für PC und PraxisPad grundsätzlich neu überarbeitet und ist jetzt noch übersichtlicher. Auf einen Blick erkennen Sie den gesamten Verlauf einer Sendung vom Dateneingang bis zur Belegprüfung **1**.

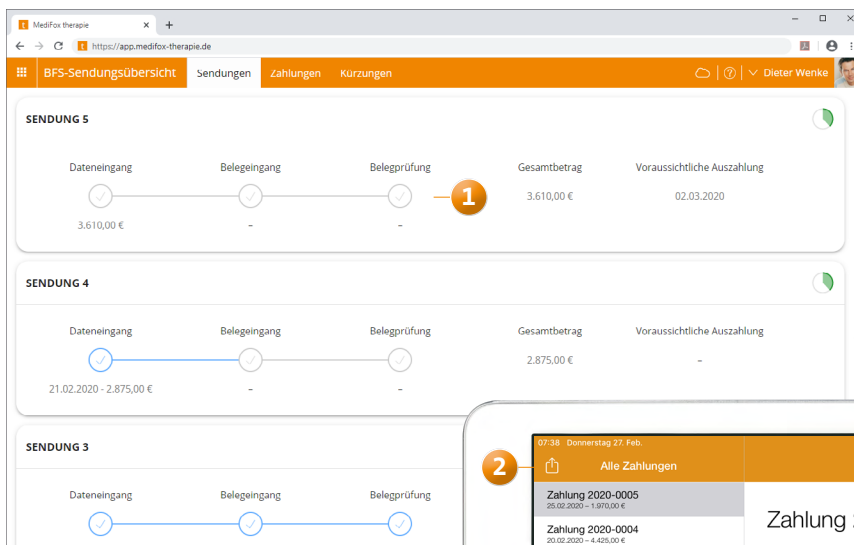
Im Register „Zahlungen“ können Sie einsehen, welche Zahlungen Sie bereits von der BFS erhalten haben.

Im Register „Kürzungen“ werden Rechnungen aufgeführt, deren Auszahlungsbetrag beispielsweise aufgrund nachträglicher Klärungen mit den Krankenkassen von der BFS gekürzt werden mussten.

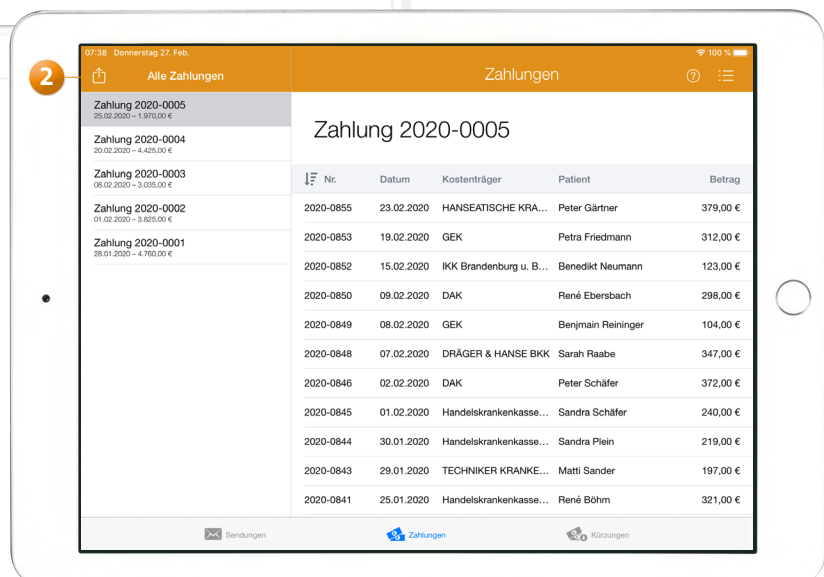
Ebenfalls neu in der BFS-Sendungsübersicht: Die Liste der Zahlungen und Kürzungen können Sie jetzt über PC und PraxisPad drucken bzw. als PDF-Datei speichern und als CSV-Datei exportieren. So können Sie die Daten einfach speichern und z. B. in Excel weiter bearbeiten.

In der PC-Version klicken Sie dafür einfach oberhalb der entsprechenden Listen auf die Schaltfläche „Übersicht drucken (PDF)“ bzw. „Übersicht exportieren (CSV)“.

Am PraxisPad tippen Sie stattdessen unter „Zahlungen“ oder „Kürzungen“ oben links auf die Aktionsschaltfläche und wählen zwischen dem PDF- oder CSV-Export **2**.



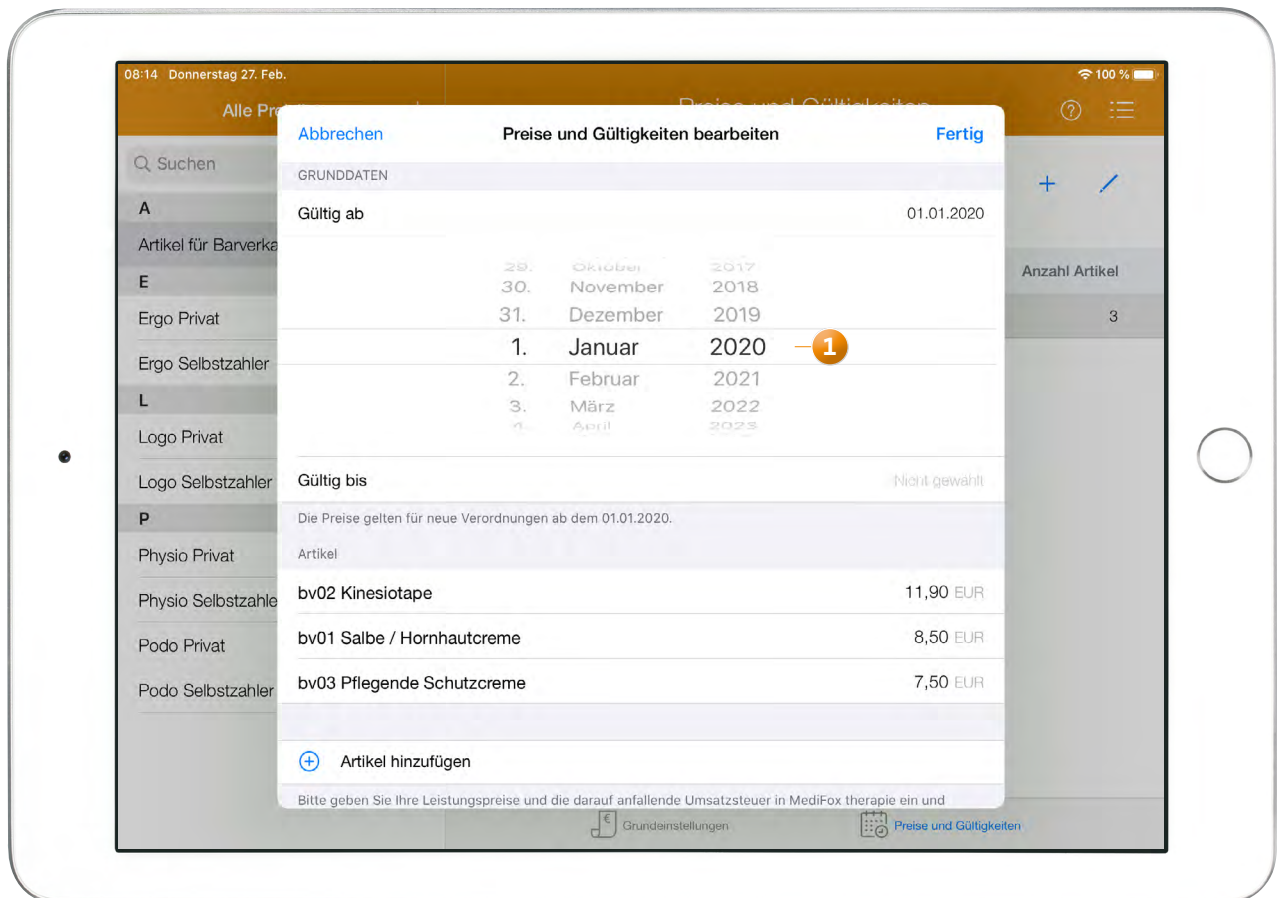
Die BFS-Sendungsübersicht wurde neu gestaltet und ist jetzt noch übersichtlicher. Zudem können die Zahlungen und Kürzungen als PDF- oder CSV-Datei exportiert werden



Gültigkeit neuer Preislisten auch rückwirkend möglich

Beim Festlegen der Preise und Gültigkeiten einer neuen Preisliste können Sie jetzt auch angeben, dass die Preisliste rückwirkend gültig ist, beispielsweise zum 01.01.2020. Das Datum unter „Gültig ab“ kann also auch in der Vergangenheit liegen **1**.

Dies setzt lediglich voraus, dass die Preisliste bisher noch nicht verwendet wurde bzw. noch keine Artikel über die entsprechende Preisliste verkauft wurden. Auf diese Weise erhalten Sie mehr Flexibilität bei der Erstellung Ihrer privaten Preislisten.



Die Gültigkeit neuer Preislisten kann jetzt auch rückwirkend angegeben werden

Allgemeine Neuerungen

Schnelles Arbeiten mit hilfreichen Tastenkombinationen

Praktische Tastenkombinationen für mehr Komfort

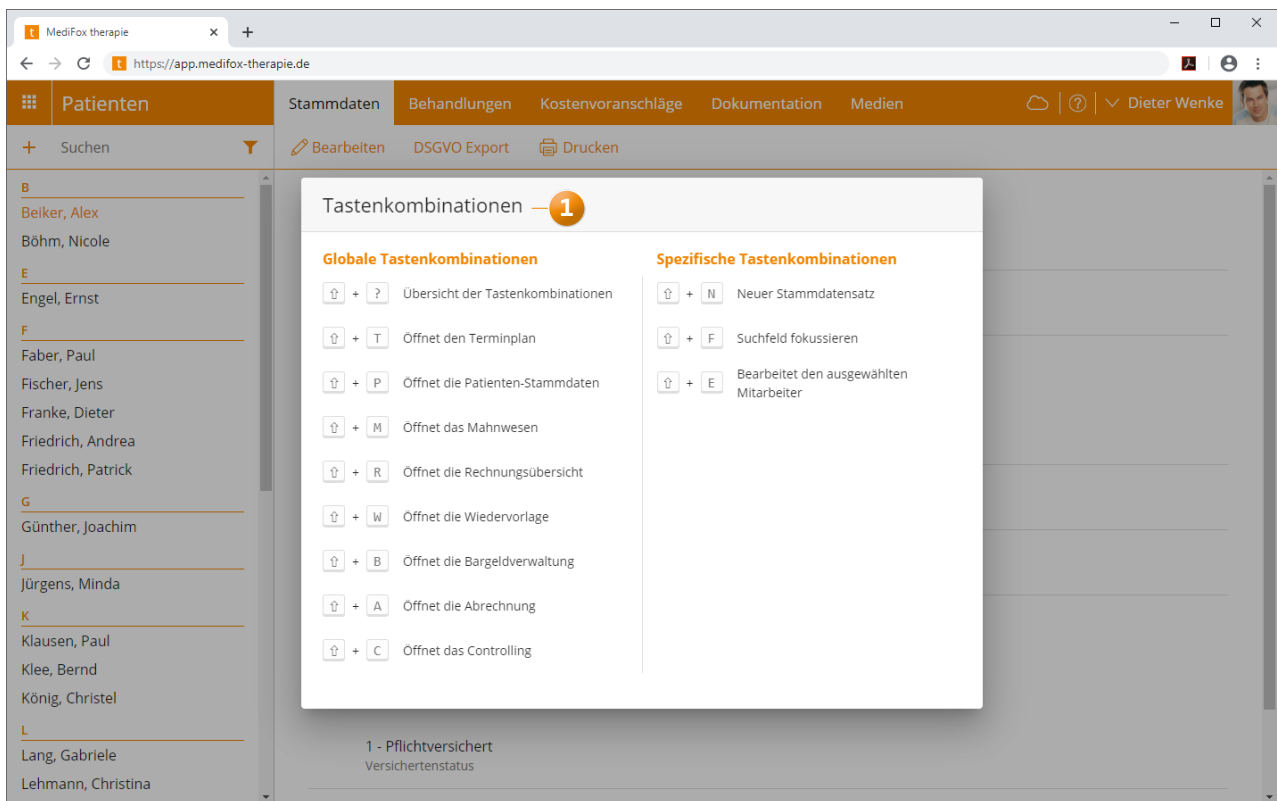
In der PC-Version erreichen Sie mithilfe praktischer Tastenkombinationen häufig verwendete Programmbereiche und Funktionen jetzt noch schneller. Möchten Sie beispielsweise von den Behandlungen der Patienten direkt zum Terminplan wechseln, brauchen Sie auf der Tastatur lediglich die Tastenkombination „Shift + T“ zu drücken. Und um wieder in die Stammdaten der Patienten zu gelangen, genügt die Eingabe der Tastenkombination „Shift + P“.

Welche Tastenkombinationen Ihnen jetzt zur Verfügung stehen, können Sie ganz einfach nachsehen, indem Sie in der PC-Version oben rechts auf das Fragezeichen klicken und den Menüpunkt „Tastenkürzel“ auswählen. Dadurch wird Ihnen eine Übersicht der aktuell möglichen Tastenkombinationen eingeblendet **1**. Diese Übersicht können Sie optional

auch über die Tastenkombination „Shift + ?“ aufrufen.

In der Übersicht unterteilt MediFox die Tastenkombinationen in globale und spezifische Tastenkombinationen. Globale Tastenkombinationen stehen Ihnen immer zur Verfügung, egal welchen Programmbereich Sie gerade im Hintergrund geöffnet haben. Spezifische Tastenkombinationen beziehen sich dagegen speziell auf den aktuell geöffneten Programmbereich. Befinden Sie sich beispielsweise in den Stammdaten der Patienten, können Sie über die spezifische Tastenkombination „Shift + N“ einen neuen Datensatz bzw. Patienten anlegen.

Hinweis: Wenn Sie gerade einen Text in einem Textfeld eingeben, kann MediFox Tastenkombinationen wie „Shift + T“ nicht ausführen, weil die Tastenkombination in diesem Fall als reguläre Texteingabe interpretiert wird.



Mit praktischen Tastenkombinationen wird die Bedienung der PC-Version noch komfortabler

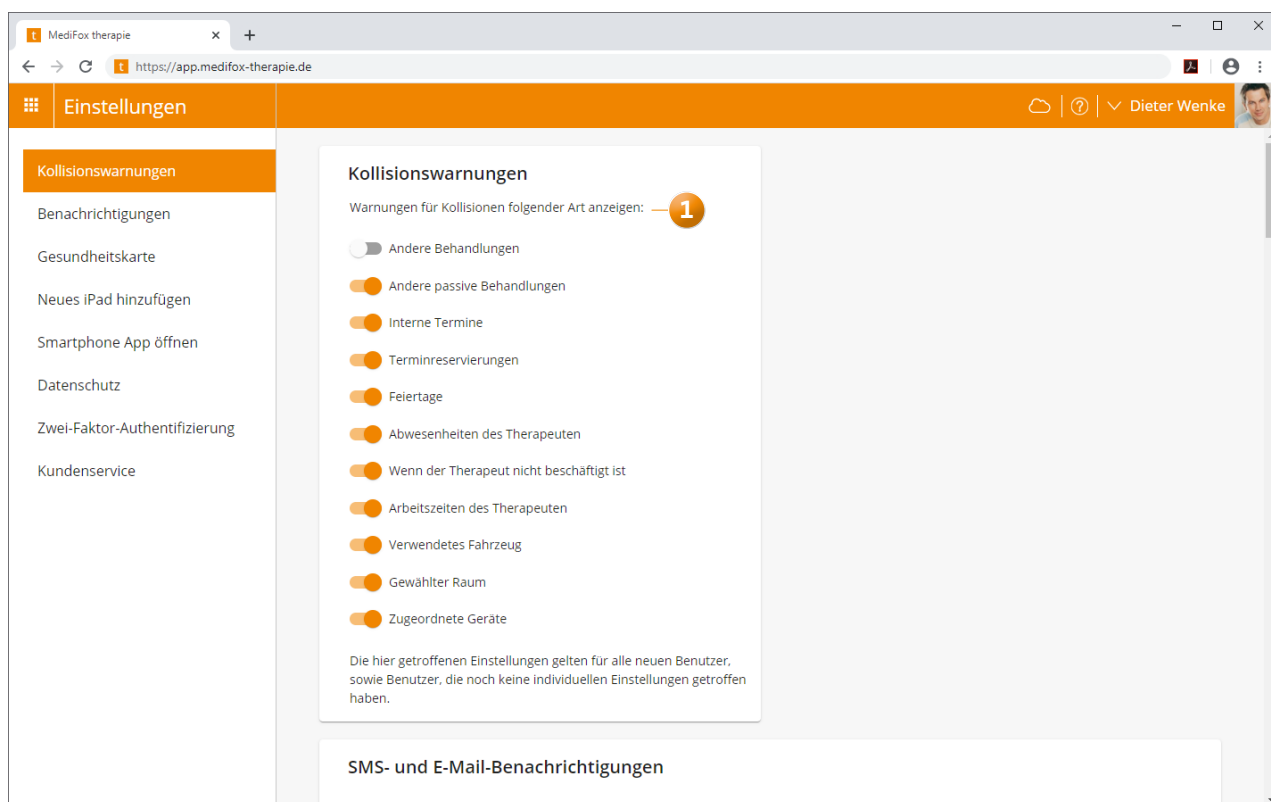
Einstellungen ab sofort auch in der PC-Version verfügbar

Ab sofort können Sie auch in der PC-Version von MediFox therapie die allgemeinen Einstellungen Ihrer Praxissoftware bearbeiten. Die PC-Version wird damit dem PraxisPad angeglichen und gewinnt zusätzlich an Funktionalität.

Zum Bearbeiten der Einstellungen rufen Sie oben links über die Navigation den Programmbereich „Einstellungen“ auf.

Über die Einstellungen können Sie beispielsweise die einzelnen Kollisionswarnungen für die Terminplanung sowie die Kartenfunktion für Hausbesuche deaktivieren **1**. Auch finden Sie in den Einstellungen unter „Kundenservice“ die Kontaktdaten des MediFox Kundenservice, damit Sie sich schnell mit uns Verbindung setzen können, wenn Sie einmal Hilfe benötigen sollten.

Bitte beachten Sie, dass die allgemeinen Einstellungen auch am PC nur von Mitarbeitern mit der Rolle „Administrator“ aufgerufen und bearbeitet werden können.



Auch in der PC-Version haben Sie jetzt Zugriff auf die Einstellungen

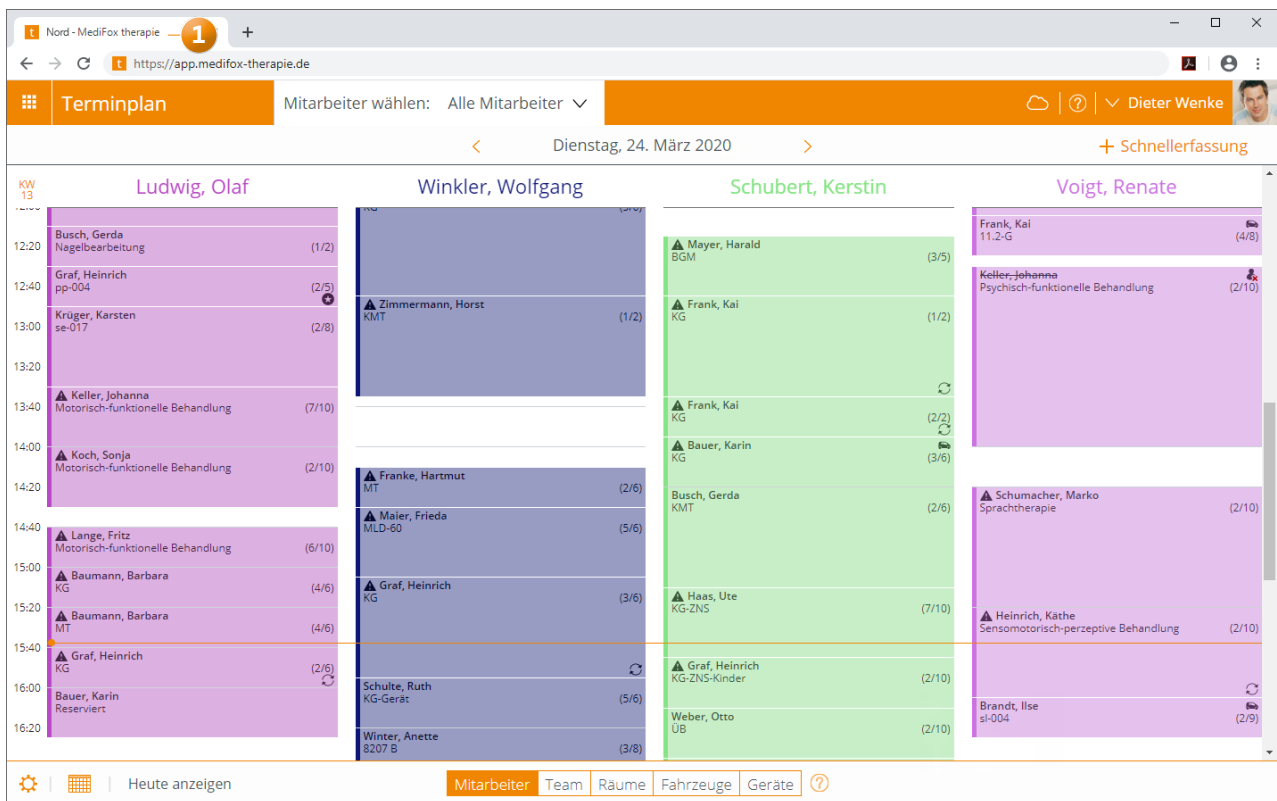
Filialkürzel optional als Zusatz im Browser-Tab anzeigen

Wenn Sie MediFox therapie am PC über Ihren Webbrowser geöffnet haben, steht im Browser-Tab standardmäßig der Titel „MediFox therapie“. Wenn Sie über mehrere Filialen verfügen, können Sie diesen Titel jetzt auf Wunsch um ein Filialkürzel ergänzen. So erkennen Sie noch besser, welche Filiale Sie aktuell geöffnet haben **1**.

Das Kürzel darf aus bis zu vier Zeichen bestehen kann für jede Filiale individuell gewählt werden. Teilen Sie Ihre gewünschten Kürzel dazu einfach dem MediFox Kundenservice mit, damit diese für Sie im System hinterlegt werden.

Beispiel: Sie verfügen über zwei Filialen mit den Bezeichnungen „Filiale Nordstadt“ und „Filiale Südstadt“. Sie wünschen, dass zur Unterscheidung der Filialen im Titel des Browser-Tabs für die Filiale Nordstadt das Kürzel „Nord“

und für die Filiale Südstadt das Kürzel „Süd“ angezeigt wird. Sie teilen diesen Wunsch dem Kundenservice mit und die Kürzel werden daraufhin für Sie eingerichtet. Danach genügt künftig ein kurzer Blick auf den Titel des Browser-Tabs, um zu erkennen, welche Filiale aktuell ausgewählt ist.



Im Titel des Browser-Tabs können Sie sich auf Wunsch zusätzlich ein Kürzel der Filiale anzeigen lassen

Tipps & Tricks

Praktisches Wissen für die Arbeit mit MediFox therapie

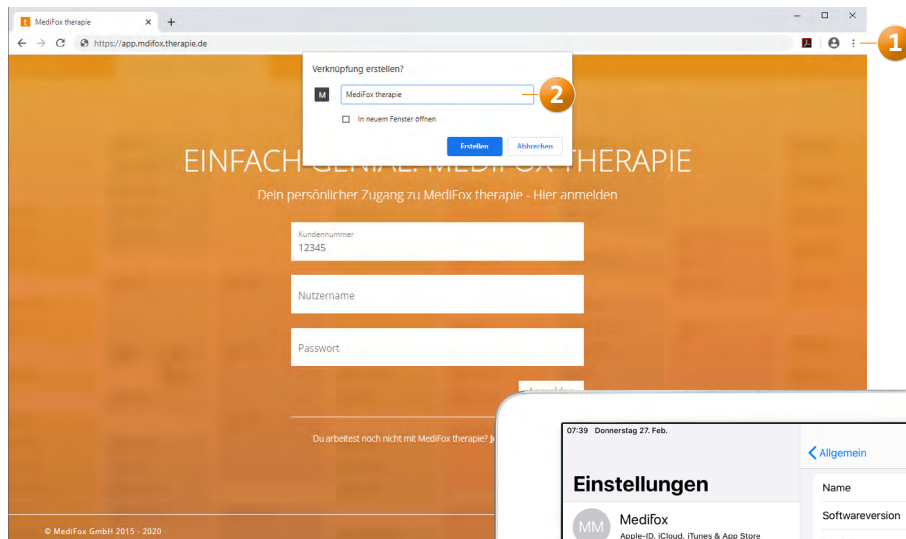
Desktop-Verknüpfung zur PC-Version einrichten

Für die tägliche Arbeit mit MediFox therapie ist es besonders praktisch, wenn Sie über eine Verknüpfung auf Ihrem Desktop direkt zur MediFox therapie-Anmeldeseite im Internet gelangen. Da MediFox therapie für den Webbrowser Google Chrome optimiert wurde, wird Ihnen hier erläutert, wie Sie eine Desktop-Verknüpfung mit Google Chrome einrichten: Rufen Sie über den Webbrowser Google Chrome zunächst die MediFox therapie-Webseite auf, sodass Sie sich auf der Anmeldeseite befinden. Klicken Sie dann im Webbrowser oben rechts auf die Schaltfläche mit den 3 Punkten **1** und wählen Sie „Weitere Tools“ > „Verknüpfung erstellen ...“ aus. Der Dialog „Verknüpfung erstellen?“ öffnet sich. Geben Sie hier einen Namen ein, mit dem die Verknüpfung auf dem Desktop angezeigt werden soll, z.B. „MediFox therapie“ **2**. Sobald Sie auf „Erstellen“ klicken, wird die Verknüpfung unter dem angegebenen Namen auf Ihrem Desktop angelegt.

So gelangen Sie zukünftig über die Verknüpfung auf Ihrem Desktop direkt zur Anmeldeseite von MediFox therapie.

iOS Version prüfen

MediFox therapie setzt auf dem iPad das Betriebssystem iOS in der Version 12, 13 oder neuer voraus. Ob Sie über eine entsprechend aktuelle Version des Betriebssystems verfügen oder ob Sie ein Update installieren müssen, können Sie auf dem iPad ganz einfach herausfinden. Rufen Sie dafür auf dem iPad die App „Einstellungen“ auf und wählen Sie hier auf der linken Seite den Punkt „Allgemein“ aus **3**. Anschließend tippen Sie auf der rechten Seite auf „Info“. Nun werden Ihnen die allgemeinen Informationen zu Ihrem iPad angezeigt. Die aktuelle Version des Betriebssystems wird Ihnen hier unter „Softwareversion“ angezeigt **4**. Sollte diese nicht mindestens der Version 12 entsprechen, führen Sie bitte ein Update der Softwareversion durch.



Für den schnellen Zugriff auf die PC-Version können Sie sich über den Browser eine Desktop-Verknüpfung einrichten

Die aktuell auf dem iPad installierte iOS-Version können Sie über die Einstellungen des Geräts in Erfahrung bringen

